

### **1) Inflation kostet viele Haushalte 2023 zwei bis drei Prozent Kaufkraft – staatliche Entlastung verhindert Schlimmeres**

Hans-Böckler-Stiftung

Berechnungen für 13 Haushaltstypen Hohe Inflation kostet viele Haushalte 2023 zwei bis drei Prozent Kaufkraft – staatliche Entlastung verhindert Schlimmeres Trotz umfangreicher staatlicher Entlastung haben die meisten Haushalte in Deutschland durch die hohe Inflation im vergangenen und in diesem Jahr deutliche Einbußen bei der Kaufkraft erlitten.

Link: <https://idw-online.de/de/news815291>

### **2) Urlaubsgeld: 47 Prozent aller Beschäftigten bekommen es – mit Tarifvertrag 74 Prozent**

Hans-Böckler-Stiftung

Neue Auswertung des WSI-Tarifarchivs Urlaubsgeld: 47 Prozent aller Beschäftigten bekommen es – mit Tarifvertrag 74 Prozent In Zeiten hoher Inflation sind Sonderzahlungen wie das Urlaubsgeld ein besonders willkommener Beitrag zur Haushalts- und Reisekasse. In Deutschland erhalten aber lediglich etwas weniger als die Hälfte (47 Prozent) aller Beschäftigten in der Privatwirtschaft Urlaubsgeld. Zu diesem Ergebnis kommt eine aktuelle Online-Befragung des Internet-Portals Lohnspiegel.de, das vom Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Institut (WSI) der Hans-Böckler-Stiftung betreut wird.

Link: <https://idw-online.de/de/news815547>

### **3) IAB-Arbeitszeitrechnung 1. Quartal 23: Die Erwerbstätigen in Deutschland arbeiten mehr, aber die Produktivität sackt ab**

Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung der Bundesagentur für Arbeit (IAB)

Das Arbeitsvolumen stieg im 1. Quartal 2023 gegenüber dem Vorjahresquartal um 0,9 Prozent auf 15,7 Milliarden Stunden. Dies geht aus der am Dienstag veröffentlichten Arbeitszeitrechnung des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) hervor. Die Arbeitszeit je erwerbstätiger Person sank um 0,1 Prozent auf 345,1 Stunden gegenüber dem Vorjahresquartal. Saison- und kalenderbereinigt stieg sie im Vergleich zum Vorquartal aber um 0,5 Prozent.

Link: <https://idw-online.de/de/news815549>

#### **4) TU Berlin: Leitbild für bessere Beschäftigungsverhältnisse**

Technische Universität Berlin

Präsidium der TU Berlin beschließt Grundsätze und Maßnahmen für Mitglieder der TU Berlin

Link: <https://idw-online.de/de/news815661>

#### **5) In der Prekaritätsfalle: SVR-Studie zu ausländischen Arbeitskräften im Niedriglohnsektor**

Sachverständigenrat für Integration und Migration (SVR)

Ausländische Arbeitskräfte sind in vielen Branchen der deutschen Wirtschaft längst unverzichtbar – auch im Niedriglohnsektor. Angesichts der oftmals harten Arbeitsbedingungen und geringer Entlohnung arbeiten nicht wenige von ihnen in prekären Beschäftigungsverhältnissen. Ursachen dafür und Folgen hat der wissenschaftliche Stab des Sachverständigenrats für Integration und Migration (SVR) im Rahmen eines Forschungsprojekts untersucht. Die Handlungsempfehlungen sind auch vor dem Hintergrund der aktuellen Diskussion über den Gesetzentwurf zur Weiterentwicklung der Erwerbsmigration für Nicht-Fachkräfte relevant.

Link: <https://idw-online.de/de/news815584>

#### **6) Internationale Kompetenzmessung: TU Dresden beteiligt sich an Vorbereitung einer PISA-Studie für Azubis**

Technische Universität Dresden

Aktuell entwickelt die OECD unter maßgeblicher Mitwirkung von deutschen Forschenden ein Konzept für ein „Berufsbildungs-PISA“. An den Vorarbeiten für diese international vergleichende Kompetenzmessung von Auszubildenden ist neben dem Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) auch die TU Dresden mit Prof. Stephan Abele, Inhaber der Professur für Berufspädagogik an der Fakultät Erziehungswissenschaften, beteiligt.

Link: <https://idw-online.de/de/news815681>

#### **7) Deutscher Mittelstand hat Nachholbedarf in Sachen Klimaschutz**

Leuphana Universität Lüneburg

Veränderte gesellschaftliche Erwartungen und steigender politischer Druck zwingen Firmen dazu, Umwelt- und Sozialaspekte ebenso wie Klimakonformität stärker in der Unternehmensführung zu verankern und ihre Geschäftsprozesse entsprechend anzupassen. Das ist insbesondere für mittelständische Unternehmen wichtig. BWL-Professor Dr. Patrick Velte von der Leuphana Universität Lüneburg hat eine jetzt veröffentlichte Studie der

Beratungsgesellschaft FTI Andersch zur klimabezogenen Unternehmensführung wissenschaftlich begleitet. Mit Blick auf die Ergebnisse sieht er einen deutlichen Nachholbedarf beim deutschen Mittelstand.

Link: <https://idw-online.de/de/news815689>

## **8) Aufstieg und mehr Geld: So zahlt sich der Jobwechsel aus**

Bertelsmann Stiftung

Ein Jobwechsel macht sich vor allem dann bezahlt, wenn Arbeitnehmer:innen in verwandte Tätigkeiten wechseln. Das Lohnplus kann dann um bis zu 3.500 Euro brutto pro Jahr höher ausfallen als bei einem Wechsel in nicht verwandte Berufe. Dabei profitieren in erster Linie Fachkräfte und Spezialist:innen von einem Jobwechsel. Helfer:innen sind dagegen benachteiligt: Sie wechseln den Job doppelt so häufig wie Fachkräfte und starten besonders oft in für sie fremden Berufen – zumeist ohne Aufstiegschancen und die Aussicht auf eine bessere Bezahlung. Auch Frauen sind bei Berufswechseln oft schlechter gestellt.

Link: <https://idw-online.de/de/news815586>

## **9) Deutscher Mittelstand hat Nachholbedarf in Sachen Klimaschutz**

Leuphana Universität Lüneburg

Veränderte gesellschaftliche Erwartungen und steigender politischer Druck zwingen Firmen dazu, Umwelt- und Sozialaspekte ebenso wie Klimakonformität stärker in der Unternehmensführung zu verankern und ihre Geschäftsprozesse entsprechend anzupassen. Das ist insbesondere für mittelständische Unternehmen wichtig. BWL-Professor Dr. Patrick Velte von der Leuphana Universität Lüneburg hat eine jetzt veröffentlichte Studie der Beratungsgesellschaft FTI Andersch zur klimabezogenen Unternehmensführung wissenschaftlich begleitet. Mit Blick auf die Ergebnisse sieht er einen deutlichen Nachholbedarf beim deutschen Mittelstand.

Link: <https://idw-online.de/de/news815689>

## **10) „Der Klimawandel ist die größte Herausforderung für die Menschheit“**

Robert Koch-Institut

Neuer Sachstandsbericht zu Klimawandel und Gesundheit erschienen

Link: <https://idw-online.de/de/news815310>

## **11) Inflation trifft Studierende überdurchschnittlich stark**

Leibniz Universität Hannover

Wissenschaftler der Leibniz Universität Hannover und des DZHW haben studentische Konsumkörbe untersucht

Link: <https://idw-online.de/de/news815625>

## **12) Hälfte der Bundesländer hat Promotionsrecht für Fachhochschulen / HAW**

CHE Centrum für Hochschulentwicklung

Nur rund ein Prozent aller Personen in Deutschland, die aktuell an einer Doktorarbeit schreiben, promovieren unter Beteiligung oder Federführung einer Fachhochschule bzw. Hochschule für angewandte Wissenschaften, kurz HAW. Mittlerweile haben aber immer mehr Bundesländer neue Regelungen geschaffen, die HAW ein eigenständiges Promotionsrecht ermöglichen, wie eine Übersicht des CHE Centrum für Hochschulentwicklung zeigt.

Link: <https://idw-online.de/de/news815552>

## **13) Wie Deutschlands Kommunen ihre Nachhaltigkeitsziele erreichen können**

Bertelsmann Stiftung

Unter dem Motto "Nachhaltigkeit aktiv gestalten – die Kommunen gehen voran" haben die Bertelsmann Stiftung und die "Servicestelle Kommunen in der Einen Welt von Engagement Global" mehr als 150 kommunale Expert:innen zu ihrem Kommunalkongress vom 05. bis 06. Juni 2023 nach Potsdam eingeladen. Aus diesem Anlass veröffentlicht die Bertelsmann Stiftung eine kommunale „Halbzeitbilanz“ zur Agenda 2030. Das Ergebnis: Die Kommunen in Deutschland machen beim Thema Nachhaltigkeit Fortschritte, sind aber noch nicht am Ziel. Deswegen zeigt die Studie 10 konkrete Maßnahmen, um die Nachhaltigkeitsziele in den Kommunen schneller zu erreichen.

Link: <https://idw-online.de/de/news815480>